

Buchbesprechungen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz : Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **26 (1934)**

Heft 10

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Durchsicht der Resultate der einzelnen Industrien zeigt, dass da und dort sogar eine Erhöhung des durchschnittlichen Stundenlohnes eingetreten ist. Allerdings trifft das nur die Berufskategorie der gelernten Arbeiter, und zwar in der Uhrenindustrie, in der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, in der chemischen Industrie, in der Gas- und Wasserversorgung und in Lager- und Handelsbetrieben. Hier dürften jene Umstände mitgewirkt haben, auf die eingangs hingewiesen wurde, nämlich eine Umschichtung unter den Beschäftigten bzw. den verunfallten Arbeitern. In der Metall- und Maschinenindustrie ist durchwegs ein Lohnrückgang festzustellen, ferner auch im Bau- und Holzgewerbe.

Die Löhne in den Großstädten.

Ein Vergleich der Durchschnittslöhne im ganzen Land mit denen der vier Großstädte ergibt folgendes Bild:

	Stundenverdienste in Franken					
	Landesmittel		Veränderung	4 Großstädte		Veränderung
	1932	1933	1932/33	1932	1933	1932/33
Werkführer, Meister, Vorarbeiter	1.65	1.63	— 0.02	1.93	1.91	— 0.02
Gelernte u. angelernte Arbeiter	1.45	1.43	— 0.02	1.69	1.67	— 0.02
Ungelernte Arbeiter	1.11	1.09	— 0.02	1.34	1.33	— 0.01
Frauen	0.74	0.72	— 0.02	0.85	0.82	— 0.03
Jugendliche unter 18 Jahren	0.62	0.56	— 0.06	0.80	0.71	— 0.09

Der Lohnabbau ist in den Großstädten ungefähr im gleichen Ausmass erfolgt wie im Landesmittel. Bei den Frauen und namentlich bei den Jugendlichen beträgt er auffallenderweise in den Städten mehr als im übrigen Land. Die Lohnunterschiede zwischen Stadt und Land sind sich also ungefähr gleich geblieben.

Buchbesprechungen.

Adolf Eberli. Unser Obst und seine Verwertung. Verlag Francke A.-G., Bern. 120 Seiten. Fr. 2.40.

Die Schrift ist gedacht als Hilfsmittel für die Schule. Die interessanten Ausführungen über Obstbaumpflege, Obstverwertung und alle die Fragen, die damit im Zusammenhang stehen, sind jedoch von allgemeinem Interesse. Namentlich der reiferen Jugend sollte man das Büchlein in die Hand geben.

H. Biedermann und E. Schech. Vereinsbuchhaltung. Verlag des Schweizerischen kaufmännischen Vereins Zürich. 1934. 73 Seiten. Fr. 2.80.

Wie hat der Vereinskassier seine Kassarechnung zu führen? Wie hat er eine Jahresrechnung und Bilanz aufzustellen? Wie wird die Buchhaltung am einfachsten und zweckmässigsten geordnet? Ueber diese Fragen gibt die vom K. V. herausgegebene Schrift eine leichtfassliche Anleitung. An praktischen Beispielen der Buchhaltung einer Sektion des K. V. werden sie erörtert.

Nie wieder Krieg. Bilder über die Wirkungen des Krieges. Herausgegeben vom Internationalen Gewerkschaftsbund. 60 Seiten. Fr. —.60.

Die vom I. G. B. herausgegebene Bilderschrift gegen den Krieg hat einen beispiellosen Erfolg gehabt. Auch in der Schweiz sind schon viele tausend Exemplare abgesetzt worden. Nun erscheint die Broschüre in der vierten Auflage. Sie ist bei der Genossenschaftsbuchhandlung in Zürich zu beziehen.

Robert Bratschi. Betrachtungen zur Sanierung der SBB. Heft 14 der Schriften des Föderativverbandes des Personals öffentlicher Verwaltungen und Betriebe.

Das Heft enthält den Vortrag, den Kollege Bratschi am Kongress des SEV in Luzern gehalten hat. Es enthält wichtiges Material, das namentlich im Kampf gegen die Entstaatlichungsinitiative des Bundes für Volk und Heimat gute Dienste leisten wird.